



# Marktgemeinde Regau

# NACHRICHTEN

Folge 11/2001



## INHALT:

**Bildungsoffensive- und  
Studiengebühren-Volks-  
begehren; Eintragungs-  
verfahren** Seite 2

**Auszahlung von Grün-  
landerhaltungsprämien**  
Seite 2

**Blutspendeaktion**  
Seite 3

**Einladung zur Tagung  
„Intelligente Haustechn-  
nik“** Seite 4

**10 Jahre Landes-  
musikschule Regau**  
Seite 5

**Kindernest Regau eröff-  
net im März 2002**  
Seite 4

**Tennis-Marktgemeinde-  
meisterschaften** Seite 6

**Einladung zum Fit-  
marsch u. Straßenlauf**  
Seite 6

**Marktgemeinde-  
meisterschaften im  
Stockschießen auf As-  
phalt 2001**  
Seite 7

**Veranstaltungskalender**  
Seite 7

**Veranstaltungshinweis**  
Seite 8

Impressum: Medien-  
inhaber, Hersteller,  
Herausgeber, Allein-  
eigentümer und Redaktion:  
Marktgemeindeamt  
Regau, Tel.: 07672/23102,  
Fax: 07672/23102-4;  
E-Mail:  
gemeinde@regau.ooe.gv.at,  
Homepage: www.regau.at  
Blattlinie: Amtliches  
Mitteilungsblatt der  
Marktgemeinde Regau für  
kommunale Information  
und Lokalberichte.  
Auflage: 2.150 Stück.



## **Bildungsoffensive- und Studiengebühren-Volksbegehren Verlautbarung über das Eintragungsverfahren**

Aufgrund der im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ vom 13. Juni 2001 veröffentlichten Entscheidung des Bundesministers für Inneres, mit der dem An-

trag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Bildungsoffensive- und Studiengebühren-Volksbegehren“

stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des

Volksbegehrengesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, idF des Bundesgesetzes, BGBl. I Nr. 160/1998, festgesetzten Eintragungszeitraumes, das ist

**von Dienstag, dem 6. November 2001,  
bis (einschließlich) Dienstag, dem 13. November 2001,**

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem das **Geburtsdatum**

des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Männer und Frauen, die am Stichtag (2. Oktober 2001) das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen und in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohn-

sitz haben. Demnach sind alle Personen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vor dem 1. Jänner 2001 (spätestens am 31. Dezember 2000) das 18. Lebensjahr (Jahrgang 1982 und ältere) vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind, be-

rechtigt, sich in die Eintragungslisten einzutragen.

Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz in einer anderen Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine **Stimmkarte**.

**Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse auf:  
Marktgemeindeamt Regau, Zimmer 3**

**Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:**

Dienstag, dem 6. November 2001,	von 8:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch, dem 7. November 2001,	von 8:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, dem 8. November 2001,	von 8:00 bis 20:00 Uhr
Freitag, dem 9. November 2001,	von 8:00 bis 16:00 Uhr
Samstag, dem 10. November 2001,	von 8:00 bis 12:00 Uhr
Sonntag, dem 11. November 2001,	von 8:00 bis 12:00 Uhr
Montag, dem 12. November 2001,	von 8:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag, dem 13. November 2001,	von 8:00 bis 16:00 Uhr

## **Auszahlung (Gewährung) von Grünlanderhaltungsprämien**

Die Auszahlung der Grünlanderhaltungsprämien erfolgt an die jeweiligen Bewirtschafter von Grünlandflächen ebenfalls in der Zeit vom

**12. – 16. November 2001, jeweils während der Kassenstunden  
am Marktgemeindeamt Regau, Zimmer 1 (Finanzverwaltung)**

Die Prämien gelangen ausschließlich an die vom Ortsbauernausschuss genannten Bewirtschafter und entsprechend den von der Ortsbauernschaft bekannt gegebenen ha-Flächen zur Auszahlung.

Es wird eindringlich darauf hingewiesen, dass diese Auszahlungen ebenfalls **unwiderruflich** nur im obgenannten Zeitraum getätigt werden können. **Spätere Auszahlungen bzw. Anweisungen sind nicht mehr möglich.**



# BLUTSPENDE

## BLUTSPENDEAKTION 2001

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ. lädt zur Blutspendeaktion in der  
Marktgemeinde **REGAU** ein !

Blutspendeort : **RUTZENMOOS VOLKSSCHULE**

**Montag, 29. Oktober 2001 von 16:00 - 20:00 Uhr**

**REGAU HAUPTSCHULE**

**Dienstag, 30. Oktober 2001 von 15:00 - 20:00 Uhr**

**Mittwoch, 31. Oktober 2001 von 15:00 - 20:00 Uhr**

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger !

**Blut spenden** können alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren in **drei Monatsabständen!**

Jeder Blutspender erhält einen **Blutspenderausweis**, in dem die Blutgruppe und der Rhesusfaktor eingetragen sind. Sollten Sie bereits einen Blutspenderausweis besitzen, ersuchen wir Sie, diesen zur Blutabnahme mitzunehmen.

Außerdem erhalten Sie Ihren **Laborbefund** ca. sechs Wochen nach der Blutspende mit folgenden Untersuchungen zugeschickt: Blutfarbstoff, Cholesterin, Leberwert, TPHA- und HIV-Wert. So wird die Blutspende zu einer kleinen Gesundheitskontrolle !

Damit Sie durch die Blutabnahme und der Empfänger durch die Transfusion keinen Schaden erleiden, sollten Sie vor der kommenden Blutspendeaktion folgende Punkte beachten:

Sie können diesmal leider **nicht Blut spenden**, wenn einer der folgenden Punkte zutrifft:

- Medikamente (Herz, Blutdruck, psychische Erkrankung, Schmerz- und Beruhigungsmittel)
- Herz- oder Lungenerkrankungen
- schwere Lebererkrankung, Gelbsucht
- Zuckerkrankheit
- Tropenkrankheiten
- AIDS - Risiko
- Epilepsie
- Krebserkrankungen oder Leukämie
- Gewichtsverlust (krankheitsbedingt)
- Schwangerschaft oder wenn Sie noch stillen

In den **vergangenen 12 Monaten:**

- Kontakt zu Infektionskrankheiten (z.B. Gelbsucht)
- Tätowieren, Piercen, Akupunktieren, Ohrstechen
- Blutkonserven oder Plasmapräparate transfundiert wurden
- Entbindung

Während der **letzten 4 Wochen:**

- Infektionskrankheiten (Grippe, Darminfektion etc.)
- Impfungen (außer Zecken- und Tetanusimpfung nach 48 Stunden); Zeckenbiss

**Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende etwas gegessen und getrunken haben.**

**Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Hilfe können wir Leben retten !**

*Es kommt auf jeden von Ihnen an, besonders einladen wollen wir Feuerwehrmänner und Rot-Kreuz-Mitarbeiter, sowie Vereinsmitglieder. Zeigen Sie Ihre Hilfsbereitschaft auch diesmal !*

**PS: Laut BLUTSICHERHEITSGESETZ bitte Lichtbildausweis mitnehmen !!**



# **Einladung zur Tagung „Intelligente Haustechnik – Spielerei oder wirksame Energiesparmaßnahme?“**

Niedrige Betriebskosten und hohe Behaglichkeit sind die Vorteile eines intelligenten Energiemanagements in der Haustechnik. Hochwertige Anlagen sowie ein vom Web aus überwachtes und gesteuertes System sind dafür notwendig.

Bei der Tagung

## **„Intelligente Haustechnik – Spielerei oder wirksame Energiesparmaßnahme?“ am 23. Oktober 2001, 9.00 – 12.30 Uhr in Linz, Promenade 39, Redoutensaal**

werden folgende Fragen in den Mittelpunkt gestellt:

- Bringt eine hochwertige Haus- und Regeltechnik die angekündigte Einsparung bei Strom und Heizung?
- Welchen Beitrag leistet eine hochwertige Gebäudetechnik zur Ökologisierung in der Bauwirtschaft?
- Wie sind die Trends und Prognosen für das zukünftige Bauen?
- Wie sieht das „vernetzte Haus“ der Zukunft aus und was muss es können?

Nähere Details zum Programm erfahren Sie am Marktgemeindeamt Regau. Der Teilnahmebeitrag für die Tagung (inkl. Tagungsunterlagen und Pausengetränk) beträgt ATS 500,00 / EUR 36,34. Den Erlagschein erhalten Sie bei der Tagung im Tagungsbüro vor Ort.

Die Anmeldung senden Sie bitte bis spätestens 12. Oktober 2001 an folgende Adresse:

**Oö. Akademie für Umwelt und Natur  
beim Amt der Oö. Landesregierung  
Stockhofstraße 32  
4021 Linz**



### **ANMELDUNG ZUR TAGUNG**

#### **Intelligente Haustechnik – Spielerei oder wirksame Energiesparmaßnahme? am 23.10.2001 in Linz, Promenade 39, Redoutensaal**

Name: .....

Straße: .....

PLZ: ..... Ort: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

Anmeldungen erbeten bis 12. Oktober 2001 / Teilnahmebeitrag ATS 500,00 / EUR 36,34  
Erlagschein und Teilnahmebestätigung erhalten Sie vor Beginn der Veranstaltung vor Ort.  
Veranstaltungsorte und -termine können sich ändern. Nur wenn Sie sich anmelden, können wir Sie rechtzeitig verständigen.



# 10 Jahre Landesmusikschule Regau



**10 Jahre Musik • 10 Jahre Freude an Musik • 10 Jahre Gemeinschaft durch Musik**

Am 21. September 1991 wurde die Landesmusikschule Regau eröffnet. Große Hoffnungen begleiteten diese Feier und wir können heute mit Freude feststellen, dass sie sich nicht nur erfüllt haben, sondern in manchen Bereichen weitaus übertroffen wurden.

Eine große Anzahl Kinder und Jugendlicher, aber auch Erwachsene, haben in den vergangenen zehn Jahren Musik in ihr Leben bringen können, ein sinnvolles Hobby und viel Freude daraus gewonnen und viele schöne Freundschaften geknüpft. Die Musikschule hat eine Basis geschaffen, auf der die Bürgerkorpskapelle heute mit viel Gespür aufbaut und eine junge Gruppe auf sehr hohem Niveau führen kann. Angeboten wird in unserer Musikschule neben traditionellen Fächern, wie z. B. Blockflöte, Querflöte, Klari-

nette, Saxophon, Trompete, Posaune, Klavier, Akkordeon, Gitarre, Geige, Schlagzeug und Gesang, auch eine Kapellmeisterausbildung für Blaskapellen. Aber auch die ganz jungen Musikschüler werden bestens be-

treut – in der musikalischen Früherziehung haben Kinder ab 5 Jahren die Gelegenheit auf spielerische Weise mit Musik in Verbindung zu kommen.

Der Unterricht an der Musikschule wird durch eine

Prüfung abgeschlossen.

Wir freuen uns über unsere Musikschule und danken Herrn Konsulent Direktor Ernst Quirtmayr und allen Lehrkräften für ihr Wirken in unserer Gemeinde!



## Kindernest Regau eröffnet im März 2002

Im März 2002 eröffnet die Marktgemeinde Regau in Zusammenarbeit mit dem Oö. Hilfswerk eine Kinderbetreuungseinrichtung für die Kleinsten im Alter von 1 ½ bis 3 Jahren. Zwischen der Karenzzeit und dem Eintritt in den Kindergarten benötigen viele Eltern für ihre Kinder eine fachliche, pädagogische Betreuung. Aus diesem Grund bieten die Marktgemeinde Regau und das Oö. Hilfswerk ab kommendem Jahr ein Kindernest im neugebauten Kindergarten Regau an.

**1 Adresse - 2 Kinderbetreuungseinrichtungen**

Das Oö. Hilfswerk, das seit 1995 Kinderbetreuungseinrichtungen betreibt, freut sich im neuen Kindergarten in Regau sein drittes Kindernest im Bezirk Vöcklabruck zu eröffnen. Durch die Kombination Kindergarten und Kindernest wird den Kleinsten bereits auch ein kleiner Einblick in die spätere Kindergartenzeit ermöglicht.

### Für die Kleinsten

Das Kindernest ist eine Betreuungseinrichtung für Kleinkinder zwischen 1 ½ bis 3 Jahren, in der ein gut eingespieltes Team aus pädagogischem Fachpersonal in aktiver Zusammenarbeit mit

den Eltern, den Kindern Geborgenheit und Sicherheit vermittelt. Das Kindernest wird dem Bedürfnis des Kindes nach spielerischer Erforschung der Umwelt gerecht und nimmt die Individualität und Fähigkeit des Kindes sensibel wahr, um seinen Neigungen, Bedürfnissen und Gefühlen bestmöglich entgegenzukommen. Die liebevolle und fachkundige Betreuung, sowie das Arbeiten in Kleingruppen ermöglichen das Eingehen auf jedes betreute Kind. Weiters ist auch die Gesellschaft Gleichaltriger – besonders für Einzelkinder – sehr wichtig, welche im Kindernest erste Spielgefährten finden.

### Start: März 2002

Interessierte Eltern haben bereits jetzt die Möglichkeit, sich beim Hilfswerk Vöcklabruck näher über das Kindernest Regau zu informieren und ihr Kind für das Kindernest anzumelden. Das Kindernest hat 5 Tage pro Woche geöffnet und geht mit den flexiblen Öffnungszeiten auf die Anforderungen berufstätiger Eltern ein. Bei entsprechendem Bedarf wird das Kindernest während des Jahres durchgehend geführt. Nähere Informationen erhalten Sie beim Hilfswerk Vöcklabruck, Frau Maria Hochreiner unter der Tel.Nr. 07672/27948.



## Tennis-Marktgemeindemeisterschaften

In der ersten Septemberwoche wurden die Regauer Tennis-Marktgemeindemeisterschaften vom ASKÖ-TSV Regau durchge-

führt. Es nahmen 52 Spieler/Innen daran teil.

Es wurde in 3 Bewerben gespielt.

### Siebertabelle:

#### Herren-Einzel:

- 1.) Stefan Hitzfelder
- 2.) Thomas Urich
- 3.) Roland Pumberger
- 4.) Obermaier

#### Herren-Doppel:

- 1.) Bernhard Lengauer  
Roland Pumberger
- 2.) Dominik Tidl  
Lukas Marini
- 3.) Stefan Hitzfelder  
Jürgen Groiss
- 3.) Stefan Ruttenstock  
Oliver Popp

#### Mixed-Doppel

- 1.) Jürgen Groiss  
Martina Scherrer
- 2.) Dominik Tidl  
Astrid Kasum
- 3.) Roland Pumberger  
Barbara Stüger
- 3.) Manfred Hofmann  
Andrea Wimmer



Am 8. September wurde die Siegerehrung im ASKÖ-Clubhaus abgehalten. Es gratulierten Bürgermeister Friedrich Feichtinger, Vizebürgermeister Wolfgang Wiesner und ASKÖ-TSV Obmann Franz Fehringer. Nochmals herzlichen Dank an alle Teilnehmer/innen



TSV -  
REGAU



UNION - RAIFFEISEN

## Einladung zum Fitmarsch und Strassenlauf am Freitag, den 26. Oktober 2001 (Nationalfeiertag)

#### Ehrenschutz:

Bundespräsident Dr. Thomas Klestil,  
Bgm. Friedrich Feichtinger,  
Vizebgm. DI Wilhelm Prehofer,  
Vizebgm. Wolfgang Wiesner

#### Veranstalter:

RSC-Regau,  
ASKÖ-TSV-Regau,  
UNION-Raiffeisen Regau,  
mit der Unterstützung der österreichischen BSO-Wien

#### Start-Ziel:

Sportzentrum am Badensee (für beide Bewerbe)

### Fitmarsch

**Startzeit:**  
9:00 -12:00 Uhr,  
Zielschluss um 14:00 Uhr

**Nennung:**  
ab 8:30 Uhr

**Nenngebühr:**  
ATS 20,--  
(mit Medaille ATS 40,--)

**Strecke:**  
gut markierte Wanderstrecke  
über 10 km

### Strassenlauf

**Startzeit:**  
10 Uhr Kinder und Schüler,  
10:30 Uhr andere Klassen

**Nennung:** ab 9:00 Uhr

**Nenngebühr:**  
ATS 30,-- Kinder - Jugend  
sonst ATS 50,--

**Strecke:**  
Kinder 300 und 600 m; Schüler 1800 m; Jugend und Damen 3600 m; Herren 5400 m  
Klassen: Kinder bis AK IV, männlich und weiblich

#### Allgemeines:

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Teilnahmeberechtigt ist Jedermann, auch ohne Vereinszugehörigkeit; Umkleide- und Brausemöglichkeit im Start- und Zielbereich. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

#### Siegerehrung:

ca. um 11:30 Uhr im Zielraum

**Preise:** bekannt schöne Preise warten auf Sie!

**Erste Hilfe:** Rotes Kreuz



# Marktgemeindemeisterschaften im Stockschießen auf Asphalt 2001

Am Samstag, den 08.09.2001 fanden auf der Stocksportanlage der Union-Raika-Regau die 3. Marktgemeindemeisterschaften im Stockschießen auf Asphalt statt. 12 Mannschaften nahmen daran teil. Waren es zu Beginn der Marktgemeindemeisterschaften 1999 nur 5 Mannschaften, so ist es sehr

erfreulich, dass wir im 3. Jahr der Veranstaltung 12 Mannschaften hatten. Leider hat uns der Wettergott im Stich gelassen, und so mussten wir wegen Schlechtwetter auf 2 Bahnen in der Halle diese Meisterschaften austragen. Die Mannschaften wurde in 2 Gruppen geteilt. Aus den ersten und zweiten Mannschaften jeder Gruppe

wurde in Finalspielen der Marktmeister ermittelt. Nach einem spannenden Finale erhielten die ersten 4 Platzierten von der Marktgemeinde Regau gespendete Pokale. Die restlichen Mannschaften erhielten schöne Sachpreise die von der Sektion Stockschießen der Union-Raika-Regau zur Verfügung

gestellt wurden. Im Anschluss an dieses Finale wurde die Siegerehrung von Vizebürgermeister Wolfgang Wiesner und Sektionsleiter Johann Kloch durchgeführt. Man sieht dass die Veranstaltung immer mehr Regauer begeistert, und wir hoffen auch im nächsten Jahr wiederum auf eine rege Beteiligung.



**Sieger** wurde die *Mannschaft Rudi Hansel, Buchbergsiedlung 1* mit Hilde Hansel, Rudi Hansel, Joachim Hansel und Andreas Hornung.



**2. Platzierte** *Pensionisten der Union-Raika-Regau*; Helmuth Bögl, Alois Pöllhuber, Johann Obermayr, Johann Bachinger



**3. Platzierte** *E.V. Wankham*; Wilhelm Renner sen., Gerhard Remek, Manfred Stogmayr, Gerhard Spießberger



**4. Platzierte** *Anton Hansel, Buchbergsiedlung 2*; Anton Hansel, Wolfgang Emrich, Anton Schwarz, Alois Hessenberger

5. Pensionisten, Union-Raika-Regau, Ernst Hofmann
6. Feuerwehr Regau, Johann Klein
7. Pensionisten, Union-Raika-Regau, Josef Kloch
8. Tennis, Union-Raika-Regau, Weinberger
9. Damen, Union-Raika-Regau, Bachmann
10. Hundesportverein Regau, Hangler
11. E.S.V. Wankham, Wilhelm Renner, jun.
12. Eck, Franz Schreiner

Auf Grund der Beliebtheit des Eisschießens möchte der Sport-Ausschuß der Marktgemeinde Regau im kommenden Winter eine Meisterschaft auf Eis in der REVA-Halle (aber nur mit Holzstöcken) durchführen. Damit ist gewährleistet, dass viele Hobby-schützen an dieser Veranstaltung teilnehmen können.



**Mittwoch, 10.10.2001**

**ZUKUNFT OHNE HOFFNUNG?** Ein Abend mit Martin Eikhoff, Gemeindesaal Rutzenmoos

**Freitag, 12. Oktober 2001**

**BAUERNMARKT REGAU,**  
5. Regauer Oktoberfest,  
Markthalle Regau

**Freitag, 19.10.2001 -**

**Sonntag, 21.10.2001**  
**REGAU EINST UND JETZT,** Ausstellung (siehe Seite 8)

**Samstag, 27.10.2001 -**

**Sonntag, 28.10.2001**  
**MARTINIMARKT** mit Sonderausstellung, Markthalle Regau, jeweils von 8:00h bis 18:00h

**Sonntag, 04.11.2001**

**30. HUBERTUS-MESSE** mit der Jagd-hornbläsergruppe Attergau u. Hubertus-musikkapelle Attnang-Puchheim, Vituskirche Oberregau, 9:00h

Der Bürgermeister:  
Friedrich Feichtinger, e.h.



# Einladung zur Ausstellung



## “Regau einst und jetzt”

Bilder von  
Richard Stockhammer

(Mitglied des Attergauer Farbenkreises im O.ö. Volksbildungswerk)

im Pfarrheim Regau

### **Eröffnung der Ausstellung:**

Freitag, 19. Oktober 2001 um 19:00h  
bei Buffet und Getränken

### **Begrüßung und Einführung:** Stefan Urich

### **Ansprachen:**

Bürgermeister Friedrich Feichtinger  
Landeshauptmann a.D. Dr. Josef Ratzenböck

### **Musikalische Umrahmung**

durch das jugendliche Dorf-Trio  
Christoph, Daniel und Stefan

### **Ausstellungsdauer:**

Samstag, 20.10.2001 von 9:00 bis 18:00 Uhr  
Sonntag, 21.10.2001 von 8:00 bis 18:00 Uhr

Auf Ihr Kommen freut sich  
die Marktgemeinde Regau

